

17. Bericht 2011/12 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 13. KW (26.03. – 01.04.2012)

Das Wetter im nördlichen Ostseeraum wurde in der vergangenen Woche durch die über Nordskandinavien südostwärts bis ostwärts ziehenden Tiefdruckgebiete bestimmt. Mit Winden aus überwiegend westlichen Richtungen floss milde Luft in die Ostseeregionen ein, der Eisrückgang im Rigaischen, Finnischen und südlichen Bottnischen Meerbusen hat sich weiter fortgesetzt. Am Ende der Woche gelangte der nördliche Bottnische Meerbusen und der östliche Finnische Meerbusen von Norden her im Zustrom polaren Kaltluft. In den offenen Bereichen der Bottenvik hat sich etwas Neueis gebildet.

Aktuelle Eislage (01./02.04.2012)

Rigaischer Meerbusen: In der Pärnubucht kommt an der Ostküste morsches Eis, im Moonsund stellenweise dichtes, morsch werdendes Eis vor. An der Ostküste des Meerbusens liegt südwärts bis Riga ein Gürtel mit örtlich sehr dichtem bis dichtem, sonst sehr lockerem, 10-25 cm dicken Eis.

Finnischer Meerbusen: In den nördlichen Schären liegt im Westteil morsches Eis, im Ostteil 20-50 cm dickes, morsch werdendes Festeis. Die Kronstadtbucht ist mit 50-70 cm, die Vyborgbucht mit 35-45 cm dickem Festeis bedeckt. Anschließend tritt östlich von Gogland sehr dichtes bis dichtes, örtlich aufgepresstes, 20-45 cm dickes Eis auf; im Eisfeld kommen einige wenige Bereiche mit offenem Wasser vor.

Bottnischer Meerbusen: Die nördlichen Schären der *Bottenvik* sind mit 30-60 cm, südlichen Schären an der finnischen Küste mit 20-50 cm dickem Festeis bedeckt. Anschließend kommt erst bis zur Linie Malören – Raahe kompaktes, aufgepresstes, 30-70 cm dickes Eis, dann bis zur Linie 10 Seemeilen südlich von Repskär – Malören – Farstugrunden – Kokkola-Leuchtturm sehr dichtes bis dichtes, aufgepresstes und übereinandergeschobenes, 10-45 cm dickes Eis vor. Eine Rinne mit Neueis verläuft von Kemi 1 über Merikallat bis Raahe. Sonst tritt auf See überwiegend offenes Wasser auf. In *Norra Kvarken* sind die Schären von Vaasa mit morschem Eis bedeckt, an der schwedischen Küste liegt in den inneren Buchten und dicht bei Holmöarna 10-25 cm dickes Festeis oder dichtes Treibeis, auf See kommt offenes Wasser vor. An den Küsten der *Bottensee* tritt in den inneren Schären und Buchten morsches Festeis, außerhalb der finnischen Küste ein 5-15 Seemeilen breiter Gürtel mit sehr lockerem bis lockerem Treibeis auf. An der schwedischen kommt auf dem nördlichen *Ångermanälv* lockeres 10-25 cm dickes Eis vor. In den inneren Schären von *Schärenmeer* liegt morsches Eis, in den Hauptfahrwassern tritt offenes Wasser auf.

Eisbrechereinsatz: 3 finnische und 2 schwedische Eisbrecher sind in der Bottenvik im Einsatz, 1 estnischer Eisbrecher in der Pärnubucht. 1 estnischer Eisbrecher und 9 russische Eisbrecher arbeiten im östlichen Finnischen Meerbusen, 5 russische Eisbrecher sind in Bereitschaft.

Schiffahrtsbeschränkungen: Schiffahrtsbeschränkungen hinsichtlich Schiffsgröße und Eisklasse bestehen für die finnischen Häfen im Bottnischen Meerbusen und im östlichen Finnischen Meerbusen, für die schwedischen Häfen nördlich von Skelleftehamn, für die estnischen Häfen Pärnu, Kunda und Sillamäe sowie für den *Ångermanälv*. Schiffe ohne Eisklasse dürfen im östlichen Finnischen Meerbusen ohne Eisbrecherassistenz nicht verkehren, Schlepperverbände werden nicht unterstützt. Der Saimaasee ist für die Schifffahrt geschlossen.

Aussichten für die 14. KW (02. – 08.04.2012)

Im nördlichen Ostseeraum wird in der kommenden Woche kühles und schwachwindiges Wetter vorherrschen. In der Bottenvik wird sich die Eislage nicht viel verändern, weiter südlich wird sich der Eisrückgang sehr langsam fortsetzen.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer